

**Satzung**  
**der Gemeinde Lemberg über die Festsetzung der differenzierten Hebesätze der Grund-**  
**steuer sowie des Hebesatzes für die Gewerbesteuer**  
**im Jahr 2026 (Hebesatzsatzung) vom 21.01.2026**

Gemäß § 24 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) i. V. m. § 1 und § 5 Kommunalabgabengesetz (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175), § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) i. V. m. § 1 Abs. 1 Landesgesetz über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierender Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Rheinland-Pfalz (Grundsteuerhebesatzgesetz Rheinland-Pfalz – GrStHsGRP) vom 25.02.2025 (GVBl. S. 25) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), in den jeweils geltenden Fassungen, hat der Gemeinderat Lemberg in seiner Sitzung am 15.01.2026 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Erhebungsgrundsatz**

Die Gemeinde Lemberg erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

**§ 2**  
**Unterschiedliche Grundsteuerhebesätze für unbebaute,**  
**Wohn- und Nichtwohngrundstücke**

Auf der Grundlage des § 3 setzt die Gemeinde Lemberg unterschiedliche Grundsteuerhebesätze für unbebaute, Wohn- und Nichtwohngrundstücke fest.

**§ 3**  
**Hebesätze für das Jahr 2026**

Die Gemeinde Lemberg setzt die folgenden Hebesätze für das (ab dem) Jahr 2026 fest:

1. für die Grundsteuer
  - a. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v. H.
  - b. für unbebaute Grundstücke gemäß § 246 Bewertungsgesetz (BewG) auf 680 v. H.
  - c. für bebaute Grundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 BewG (Wohngrundstücke) auf 680 v. H.
  - d. für bebauten Grundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 5 bis 8 BewG (Nichtwohngrundstücke) auf 1.200 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf 385 v. H.  
der Steuermessbeträge.

**§ 4**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft und die Satzung gilt bis zur öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Kalenderjahr 2027.

Lemberg, den 21.01.2026

  
Martin Niebuhr  
Ortsbürgermeister

Diese Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

**HINWEIS:**

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen wird gemäß § 24 Absatz 6 der Gemeindeordnung wie folgt hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Pirmasens, 21.01.2026



Klaus Weber, Bürgermeister